



Hochwertiges Gärgut

Gratis für Hobbygärtner – einfach abholen

So wenden Sie das Gärgut richtig an

Gärgut ist ein hochwertiger Biodünger. Er ist frei von keimfähigen Samen und wird aus lokalen Bioabfällen gewonnen – dank der patentierten Kompogas-Technologie. So bleiben die Nährstoffe im Kreislauf.

Gärgut erhöht den Ertrag und belebt den Boden. Je nach Anwendung muss dem Gärgut Humus beigemischt werden.*

Gemüse- und Ziergarten: Abhängig vom Bedarf der Pflanzen 4–7 Kilogramm pro Quadratmeter einarbeiten. Achtung: nur oberflächlich, nicht untergraben.

Blumenbeete: Bei Neubepflanzungen werden Humus und Gärgut im Verhältnis 3:1 gemischt (3 Teile Humus, 1 Teil Gärgut).

Bäume und Sträucher: Bei Neubepflanzungen 3 Teile Humus mit 1 Teil Gärgut mischen, dann in das Pflanzenloch geben. Rund um den Stamm von Obstbäumen ca. 1 cm hoch abdecken.

Bodenverbesserer: 8–12 Kilogramm pro Quadratmeter ausbringen, alle 2–3 Jahre einarbeiten.

* Bei Nichtbeachten der Gebrauchsanleitung wird jede Haftung abgelehnt.